

**Der Bundesminister
der Finanzen**

II B/1 — Bes 0340 — 259/61

Bonn, den 9. November 1961

An den Herrn
Präsidenten des Deutschen Bundestages

Betr.: **Veräußerung des ehemaligen Standortlazarets Hemer
an die Spezial-Lungenklinik des Diakonissen-Mutter-
hauses „Neuvandsburg-West“**

Bezug: **§ 47 Abs. 3 der Reichshaushaltsordnung in Verbindung
mit § 3 der Anlage 3 der Reichswirtschaftsbestimmungen**

Anlage: **Formblattmäßiger Antrag**

Der Herr Bundesminister für wirtschaftlichen Besitz des Bundes beabsichtigt, namens der Bundesrepublik Deutschland das 30681 qm große bundeseigene Grundstück des ehemaligen Standortlazarets in Hemer (Westfalen) Kr. Iserlohn zum Preise von 1 256 000 DM an die Spezial-Lungenklinik des Diakonissen-Mutterhauses „Neuvandsburg-West“ in Hemer zu veräußern.

Das ehemalige Standortlazarett ist nach dem Kriege vorübergehend von den belgischen Besatzungstreitkräften beschlagnahmt und anschließend mit Wirkung vom 15. April 1948 ab an die Deutsche Gemeinschafts-Diakonissenverband GmbH, Marburg (Lahn), vermietet worden, die darin eine Spezial-Lungenklinik eingerichtet hat. In den Jahren 1951 und 1954 ist das Mietverhältnis in ein Erbbaurechtsverhältnis für die Dauer von 99 Jahren umgewandelt worden, damit die Gesellschaft die Klinik durch Um- und Neubauten modernisieren und erweitern konnte. Nunmehr hat die Klinik um käufliche Überlassung des gesamten Objektes gebeten.

Der Kaufpreis ist im Einvernehmen mit dem Bausachverständigen des Bundesministers für wirtschaftlichen Besitz des Bundes festgesetzt worden. Der Betrag soll bei Vertragsabschluß oder bei Umschreibung des Grundstücks in einer Summe gezahlt werden. Die mit dem Vertrag und seiner Durchführung zusammenhängenden Kosten hat die Käuferin zu tragen. Der

Bundesminister für Verteidigung ist mit der Veräußerung des ehemaligen Standortlazaretts unter der Voraussetzung einverstanden, daß sich die Käuferin verpflichtet, für die Bundeswehr eine bestimmte Anzahl von Betten bereitzuhalten und die Anlage im Verteidigungsfalle als Reservelazarett zur Verfügung zu stellen.

Ich bitte, gemäß § 47 Abs. 3 der Reichshaushaltsordnung in Verbindung mit § 3 der Anlage 3 der Reichswirtschaftsbestimmungen und § 3 Abs. 2 des Haushaltsgesetzes 1961 die Zustimmung des Bundestages herbeizuführen.

In Vertretung
Hettlage

Antrag
auf Zustimmung des Bundestages und des Bundesrates zur Veräußerung von Grundstücken
(§ 47 Abs. 3 der Reichshaushaltsordnung)

Bezeichnung und Beschreibung des Grundstücks	Vermögensgruppe	geschätzter Wert	Verkaufspreis	Erwerber	Verwendung des Grundstücks		Begründung der Notwendigkeit der Veräußerung
		DM	DM		jetzige	künftige	
1	2	3	4	5	6		7
<p>Ehemaliges Standortlazarett in Hemer.</p> <p>Grundbuchmäßige Bezeichnung: Grundbuch von Hemer, Band 32 Blatt 1842; katasteramtliche Bezeichnung: Gemarkung Hemer, Flur 6, Flurstücke 115/2, 756/107, 757/107, 111, 470/112, 473/113, 114, 539/180; Flur 42, Flurstücke 115/1, 60/24, 84/24, 62/25, 63/25, 78/26, 80/26, 82/25; Gesamtgröße: 3.06.81 ha.</p> <p>An Gebäuden sind vorhanden: Hauptgebäude, Arzthaus, Beamtenwohnhaus, 2 Ställe, Leichenhalle, Garage.</p> <p>Weitere Zubauten hat die Kaufinteressentin und jetzige Erbbauberechtigte auf ihre Kosten errichtet.</p>	Hag 4013/8	1 256 000	1 256 000	Spezial-Lungenklinik des Diakonissen-Mutterhauses „Neuvandenburg-West“	Spezial-Lungenklinik	Spezial-Lungenklinik	Der Kaufinteressentin ist im Jahre 1954 ein Erbbaurecht auf die Dauer von 99 Jahren an dem Gesamtgrundstück einschließlich der Gebäude bestellt worden. Für Zwecke der Bundeswehr ist die Liegenschaft dauernd entbehrlich. Damit entfällt für den Bund jede Notwendigkeit, die Liegenschaft weiterhin zu verwalten.